

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Dysz ist eyn seltze[m]me vn[d] gute lege[n]de von sant  
Annan vnd von jrem gantze[n] geslecht welche sant Anna  
gebore[n] hatt die mutter gottes die ju[n]gfrowe  
Maria[m].des halber sie auch billiche ...**

**Straszburg, [1500 - 1502]**

Das XII Ca[pitel]. ist melden von der antwürt sant.  
ka[therina].wider maxe[n]ciu[m] vnd wie er heymlich was botte[n]  
vßsenden. vnd die gelerte[n] meister beruffen. vnd ouch wie er. vnder der  
selbigen ...

[urn:nbn:de:bsz:31-40575](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-40575)

## Das XII Capitel

gottes als ob sie sich durch sollich bewegung wer bekene  
vnderrenig zu sin de gebiete gotts. auch so ist dem lufft  
der wüste vn schedlich blost zerstören vnd so er in dem  
selbigen überhand ist nemē. so würt er vergiffet vnd  
bringet pestelentz. Die regieren werdēt durch gebett zu  
got über wundē. vn langwerick lutter vn schön wer/  
ter von obē raß. würt mit fleißē vnnnd bit ver wandelt.  
dar vmb so nym ach. wie alle disse element erwar die/  
nen sind einem vernuffliche gebot vnd ordnung. oder  
aber vs gnad des schöpfers werdēt geferet in notdurf  
tig gebrauch der mēschē. Disse ding sind die die ir vor  
gotsind eren vnd anbertē. vnd sind nit verstō. das it  
dem schöpfer aller ding sind dar durch schmacheit er  
bieten vnd zu üwerer ewiger verdānis. es sie dan. dz  
ir ouch dar vō sind bekerē. sind ir im vnere vn vndan/  
ckbarkeit erzogen. der da ist ein vn ver wandelbarlich  
er got vnd ist in im selbs standhafftig blißē. vn nūmer  
abnemē in sinē wesen. der da ist ewig welches ewig got  
heit. alle ding mechtiglich ist verwādelē. vn würt ouch  
er nit verwandelt. Vnd so nun dz also ist. so werdē vō  
falsen irrung götter genār. die sunne vnd mon vnnnd  
die andertüffel. vnd disser irrüg litt am tag. dar vmb  
o keiser so laß ab solliche ding zu sagen vn zu haltē. die  
da mit keiner vnufft vnd sachē bewert mögen werdē.

**Das XII Ca. ist melden von der**  
antwort sant. ka. wider maxeciu vnd wie er heymlich  
was borte vssenden. vnd die geleertē meyster beruffen.  
vnd ouch wie er. vnder der selbigen zyt in eynē kercker  
was sant. ka. beschliffen.

**A**ls nun der keiser sich  
het verwüderet in den wortē der iungē to  
chter. da sprach er also. nach dē als es zim  
lich ist wß dynē Worten zū vermercken  
wer es gewesen. das du von dynē ersten  
iaren geben werest vnseren meistern vñ geleertē. in al  
len kunstē vnder wisen zū werdē. du werest in den kun  
sten mynner gleret gesehen wordē/ vnd die götlicheit  
vnserer götter hettest du ganz nit gesprochen ler vñ  
wan zū sin der götliche ere vnd anbetten. **S**o wir aber  
die angefangē dē heilgē opfer volendt habē/ so müßen  
wir anderwerte vō den dingē erfahren/ wan du würst  
mit vns gon in den palast/ vnd begabet werden mit  
künglichen gaben/ ist es sach das du vnserē angeben  
vnd heißen bist gehörick **A**ls er nun disse wort het ge  
sprochen. da berüffet er heymlich einē bottē/ vñ sante dē  
vß mit brieffen. mit dem küniglichē fingerlin gezeiget.  
in die lender die in sinē gebiete warē. zū allē meistern  
der gramaticon vnd zū den wol redendē leter vñ mē  
nern. vñ denē die da erlich vñ fūrtreffentlich in kunstē  
gehaltē waren. vñ zū denē die eynē erkantē namē wyt  
vñ breit als wol geleertē überkūmē hettē. wie d; sölliche  
alle. on all entschuldigung soltē kūmen in das rat huss  
in der stat alexandria. also vil flißiger. so dan der key  
ser größlicher verheissen wer. sie all mit hohen eren zū  
begaben. vñ vnder den erste sines pallast zū setzen wer  
es sach das sie dieses freiwli vñ offne predigerin/ mit  
iren rellichen Worten beschlüssen vnd werē überwyndē.

## Das XII Capitel

vnd dem keyser disen begertē triumphff werē zūschaff  
fen. wie das da die gotzlesterūg die sie den grossen gōt  
ten hette gerhon. in ir haupt gegossen werdē. vñ über  
sie sygent künē/wan die relich ordnung fürdert das.  
Dz sie zū dē ersten überwundē werdēt mit der wol redē  
kunst in der sie sich rümf wif ist erheben/dar nach ist  
es sach das sie den gōttere nit wil opferen das sie werd  
mit schmerzlicher pynung getōdter. also was nun der  
Bot den gebotten des keyfers gehorsam sin. vñ als die  
lesterlichen opfer waren volendet wordēt. da gebot der  
keyser das man die iunckfrow solt angrieffen/vñ die  
füren in sin pallast vnd da sieng er an mit zarten wor  
ten. sie also an zū sprechē **D**ynē nāmē vñ geschlecht vñ  
ouch welcherley meister in den freykünste du habest  
gehept. ist mir gantz nit zū wissen. aber doch dyn schö  
nes wol geziertes angesicht/ist an geben vnd bezyhen  
das du von hochē geblüt geboren syest. vnd dyn schöne  
red wurd gefert in die ere vnd lob dynes meister. wan  
du allein nit hettest geyrret in dem eynigen/das du in  
dem übel reden vnd schmacheit der almechtige gōtter  
bist verharren. **A**ls dan so was die iunckfrow. ka. dem  
tyrannē antwurtē. vnd sprechen **B**ist du frage vō my/  
nem nāmen. so merck das ich. ka. genant wurd. fragest  
du von mynē geschlecht/so solt da wissen das ich ein to  
chter byn **C**osti vor zytte des künigs/fragest du vō my/  
nen meisteren. so wif das ich hab gehept nit vnedel  
doctores nach der üppigē ere disser welte zū redē. aber  
die wil sie mir nit fürderlichs zū dem ewigen leben ge  
ben haben. des halber so sie yrer gedechniß nun schwi

## Don d̄ antwürt sant ka. xxx

gen **W**an nach dem als mir erschienen ist das liecht  
eyner heiligē vnd heylsamer lere. als bald hab ich ver  
lassen die tuncfel vnd fynstere nacht der irrischen lere  
vnd kunste. **F**ürwar hab ich gehöret die selbige stime  
des ewangelii mynes herren ihesu cristi/ dem ich mich  
mit stantthafftiger verbuntnuß ein gespons vnd eynt  
dienerin habe versprochen/ vß welches herre inspreche  
lange yrt da vor. hat ein propheet in siner stimmen ge/  
sprochen. **I**ch würd vndertrückē vnd verachte die wiss  
heit der wisen vñ verwerffen die verstentnuß der ver  
nußtigen. **S**arzu hab ich acht genūmen des spruchs  
eynes propheeten. da er spricht. **A**ber vnser got in dem  
hymel. hat gemacht alle die ding/ die er hat gewellet.  
**A**ber die abgötter der heiden sind gold vnd silber. vñ  
wercke der menschen **S**ie habent einē mund/ vnd re/  
den doch nit/ sie habent ougen vnd werde doch nit sel/  
hen. sie habent oren vnd werdēt doch nit hören. sie ha/  
bent nasflocher vnd werdēt doch nit riechen. sie ha/  
bent hende vñnd werdēt doch nit griffen. **S**ie ha/  
bent füeße vñnd werdēt doch nit wandlen. **D**uch so  
werdēt sie nit rüffen in yren kelen **D**en selbigen sygēt  
gleichwerdē alle die gene die sich machent. vnd die eynt  
getruwen in sie habent **V**ñ an eyne anderē ort stat ge  
schriben **A**ll götter der heyden sind tüffel. aber der her  
hat die hymel geschaffen **W**an aber das nit wer so sol/  
test du. der da die götter die da mit menschen hand ge  
machet sind. für almechtig bist haltē vñ verkünden.  
die du ouch mit nider verstroutē liebe. vñ mit demüti

## Das XII Capitel

gem angesicht bist du an bettē. nach dem als du dan mir bist ratē vō irem an bettē vñ eren so solt du /sprich ich billich zeigen ein bewering ires gewaltes. So sie nun von dem vßgraben eynes meysters werdēt also glatt /vnd glisende gemacht /oder so sie vßhandwercklicher kunst /von einer geschaffter materien /in ein gestalt eynes menschen werdēt formieret /oder so sie in holtz oder in stein werdēt gehonwē als hettē sie entpfintlich glider. so volget das dar vß das ir müder sigend redenn vnd ir ougen sehen. vnd ir hend tasten. vñ die andere glider sygend ire natürliche ampter vßwürckē. Ist aber das sie solliches nit mögen thūn /so ist es schlecht ein üpige geistlichkeit. Ja billicher ein vnsmilichkeit sollichen zū /zū schreiben die ere des görlichē gewaltes vnd mechtikeit /die doch ire anbetterē nit mögē eynige guttat geben /nach sich selbs mögen rechen /so sie erzurnet werden /so sie vnentpfintlich materie sind. vnd das ist gewis wā sie wissen selbs nit was sie sind. Fürwar in welcherley gleichniß du sie lasset formierē /so synd sie sich wider frauwen von der schönē gestalt. wider onchgrusel haben von eyner gestalt /des wunderbarlichen vnd schnedden dings. Ja vil me wiß das /inen gilt es gleich ob sie sigend ston oder sitzen in einē marwel tēpel /oder ob sie sigend lygen in einē vnreynē sprachhus. Wie erwürdig götter synd die /den da wider ere angethon machet gutwillikeit. oder verachtung /machet zorn vnd rüchlicheit. Wie selig sind die anbetter vñ erer sollicher götzen vnd apgötter. den sie nit bystand thūnd in iren nottē. so sie schon von inen werdēt an

## **V**on der zukünft der XXXI

geruffet. auch sie nit sint beschirmē vnd trostē in trüb  
sall. in lyden. vñ in verderblichkeit. **H**ie nun merck vff  
o du wiser leser. das da maxenci<sup>9</sup> sie zu dē ersten hette  
hörē mit dē namē nennē. es sie dan vō den landsherrē  
sant. ka. in der obgemeltē verclagung von ir vor im.  
oder es sy auch geschēhen in der nēnung yres erlichen  
prises vnd lūmūts. so het er sie nye vor hin an irem an  
gesicht gesehē. dan zu dissē zyt. des halber. da er sie zu  
dem ersten was hören redē. da fraget er sie wer sie wel  
re. vnd wie sie geheissen were **A**ber als er gehört hette  
das sie. ka. genēnet were. vñ das sie ein tochter sy ge/  
wesen des künigs costi. dar nach was er nit mer fragē  
von irem wesen. wan das was ym nun wol zu wissen  
durch vil red vnd angeben vō dem lūmūt der vnmes/  
sigen güttheit sant. ka. vnd von irem aller edelsten geschlecht  
welches dan dem tyrānen wol kuntlich was.

**D**as XIII Ca. ist sagen vō der zukünft der. l. wisen meister. in die stat alexandria wis  
sant. ka. zu disputieren. vnd wie der engel in dem ker/  
cker ir was erschinen. vñnd sie trösten. vñ ir verkün/  
den wie das sie die. l. meister würde überwynden. vnd  
zu cristem glouben bringen.

**A**lder dissen dingē was  
der flüchtig bot künē von den ortē vñ endē  
der lēnder. vñ was wider keren in die stat  
alexandria vnd mit im faren. l. menner  
die sich sprachen in aller lere der mensche  
von egyptē. vnd aller friger künste alle tödtliche men  
**G**